

Heiko Werner

Diplom Wirtschaftsinformatiker (FH)

- > Unternehmens - und Prozessberatung
- > Gründungsberatung
- > Immobilienmanagement und Vertrieb (Deutschland - Spanien)



Corporate Business

Honorarvertrag

Zwischen den Parteien

Dem Kaufmann Herrn Heiko Werner, Freelancer, nachfolgend als Auftragnehmer beschrieben
Str., Ort, MwSt.-Nr.:

Und

Herrn _____, Firma: _____, nachfolgend als Auftraggeber beschrieben.

Str., Ort, MwSt.-Nr.:

Honorarbasis:

Nachfolgend wird ein **Stundenhonorar von 65€, netto ohne MwSt. / pro Stunde vereinbart.**

Die Anfahrt wird mit 1,5 Euro/ pro KM, netto ohne MwSt. berechnet. Ab einer Entfernung von 50KM von dem Standort 24105 Kiel wird eine Pauschale von 2€/ pro KM, netto ohne MwSt. berechnet.

Hinweise: Ich möchte gerne effizient und effektiv arbeiten, daher nehme ich nur Aufträge entgegen, die im Umkreis von max. 80Km von 24105 liegen, daher im Wirkungskreis von (Flensburg – Husum – Itzehoe – Bad Bramstedt) liegen.

Abweichende Vereinbarungen zur Anfahrt: _____.

Die MwSt. von 19% wird mit der Rechnungserstellung fällig.

Zahlungsfristen: Fälligkeit sofort, ohne Abzug.

Fälligkeit des Honorars ist wöchentlich zum Freitag. Am Donnerstag wird die Rechnung gestellt sowie per Email versendet und sollte zum Mittwoch der Folgewoche auf dem Konto überwiesen sein.

Der Erstkontakt/ das Erstgespräch sofern es im Umkreis von 15 KM von 24105 Kiel stattfindet, ist es kostenlos und umfasst 1,5Std. Arbeitsleistung.

In diesem Termin haben die Vertragsparteien Zeit sich kennenzulernen. Der Auftraggeber präsentiert sein Unternehmen und das Projekt an dem der Auftragnehmer mitwirken soll.

Im Folgenden erteilt der Auftraggeber mit der Unterschrift unter diesem Vertrag den Auftragnehmer den Auftrag für Ihn tätig zu werden.

Der Auftraggeber verpflichtet sich dem Auftragnehmer hierfür alle relevanten Unternehmensdaten zur Verfügung zu stellen, die wichtig sind um den Auftrag zu erfüllen.

Angaben über eine Verschwiegenheitspflicht: Der Auftragnehmer verpflichtet sich keine Informationen oder Betriebsgeheimnisse an Dritte weiterzugeben.

Gegenstand: Zu erbringende Leistungen und Angaben zur Auftragsabwicklung der Auftragnehmer soll folgende Aufgaben ausführen:

- Teilprojektziele:**
- a). Businessplan Erstellung, Teil 1. zum: Freitag:
 - a.1). Innen und Außenansicht Ihres Unternehmens
 - a.1.1) Stärken-Schwächen Analyse (SWOT) des Projektes
 - b). Businessplan Erstellung, Teil 2 zum: Freitag:
Break - even - Berechnung, Kostenkalkulation
 - c). Businessplan Erstellung, Teil 3 zum: Freitag:
bspw.: „Make or Buy“ – Empfehlungen des Projektes

Ziel des Projektes:

Ansprechpartner/ Projektverantwortliche:

Vertragsdauer: Beginn:

Montag: 00.00.0000 um 09:30Uhr /

Ende:

Freitag: 00.00.0000 um 13:30Uhr

Auftragsvolumen in Stunden	Std.
Auftragsvolumen in €	000.000,00 €.
Auftragsvolumen in € / davon 19% MwSt	000.000,00 €
Auftragsvolumen / Rechnungsbetrag, gesamt:	000.000,00 €

Arbeitszeit:

8 Std pro Tag, 4,5 Tage Woche. Wöchentliche Arbeitszeit von 36 Std.

Mo – Do. 9:30 Uhr bis 18:30 inkl. Pause. 1 Stunde Pause insgesamt.

Fr. 9:30 - 13:30Uhr.

Ort der Arbeitszeit ist die Betriebsstätte des Auftraggebers oder die Arbeitsstätte des Auftragnehmers.

Gestellte oder erstattete Arbeitsmittel/-geräte:**Gestellte oder erstattete Fahrt-/Unterhaltskosten**

Zeitraum für Berichtspflicht/Erstellung Freitag: 9:30 – 13:30; **Abgabe: Montag:** bis 10:30Uhr

Zeitraum für Projektmeetings: Mittwoch: 10:30 – 13:30Uhr beim Auftraggeber

Prüfung auf Scheinselbstständigkeit: Die folgenden Punkte treffen nicht zu:

- die Tätigkeiten des Selbstständigen erwecken nicht den Eindruck, dass sie unternehmerischer Natur sind
- der Selbstständige hat dieselbe Tätigkeit wie zuvor als Angestellter des Auftraggebers
- der Selbstständige übernimmt Aufgaben, die zuvor das Personal des Arbeitgebers ausführte,

daher schlussfolgernd liegt keine Scheinselbstständigkeit vor. § 7 Abs. 1 SGB VI.

Kündigungsfrist des Vertrages: nach § 622 I BGB:

(1) Das Arbeitsverhältnis eines Arbeiters oder eines Angestellten (Arbeitnehmers) kann mit einer Frist von vier Wochen zum Fünfzehnten oder zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden, **Abweichend wird hier 30. Tage zu jedem Werktag(Bank Tag: Montag. – Freitag) eines Monats vereinbart. Der Vertrag endet automatisch mit dem Ende des Vertrages und bedarf keiner Kündigung.**

Daher werden Teilziele definiert, damit der Auftrag und die Teilziele auch erreicht werden können. Daher wird es erwünscht sein, weitere Honorarverträge je Teilprojekt abzuschließen. Daher können die Vertragsparteien auch zwischendurch prüfen ob man generell überhaupt zusammenpasst oder sich im Einvernehmen trennt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Amtsgericht Kiel, Deliusstraße 22, Kiel

Unterschriften beider Parteien. Datum und Ort

Auftraggeber, Ort

Auftragnehmer, Ort

Anlage:

Prüfung Scheinselbstständigkeit

Das Risiko der Scheinselbstständigkeit

Vor dem Abschluss eines Honorarvertrages ist die sogenannte Scheinselbstständigkeit auszuschließen. Diese kommt zustande, wenn der Freelancer im Sinne des § 7 Abs. 1 SGB VI beschäftigt ist.

Folgende Merkmale deuten auf eine Scheinselbstständigkeit hin:

- der Selbstständige ist dauerhaft für nur einen Auftraggeber tätig
- die Tätigkeiten des Selbstständigen erwecken nicht den Eindruck, dass sie unternehmerischer Natur sind
- der Selbstständige hat dieselbe Tätigkeit wie zuvor als Angestellter des Auftraggebers
- der Selbstständige übernimmt Aufgaben, die zuvor das Personal des Arbeitgebers ausführte
- der Selbstständige besitzt keinen versicherungspflichtigen Angestellten mit einem Gehalt von über 450 Euro pro Monat

Treffen drei dieser Punkte zu, wird von Scheinselbstständigkeit ausgegangen.

Sonstige Anlagen zum Vertrag:

Nachfolgend findet Sie die genaue Definierung der Teilprojekte, damit sichergestellt ist, dass das Teilziel und der Auftrag - als solches - in der vorgegebenen Zeit und Qualität bzw. Quantität erreicht werden und erreicht werden können.

Teilziele

- a).
- b).
- c).